



Stadt Kamen

Niederschrift

WA

über die
1. Sitzung des Wahlausschusses
am Donnerstag, dem 30.01.2020
im Sitzungssaal II

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Anwesend

SPD

Herr Joachim Eckardt
Frau Carina Feige
Frau Petra Hartig
Herr Peter Holtmann
Frau Christiane Klanke

CDU

Herr Wilhelm Kemna
Herr Ralf Langner

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Anke Dörlemann

FW/FDP

Frau Heike Schaumann

Verwaltung

Frau Elke Kappen
Herr Dietmar Lerch
Frau Ingelore Peppmeier

Entschuldigt fehlten

Herr Ralf Eisenhardt
Herr Klaus-Dieter Grosch
Herr Daniel Heidler
Herr Gökçen Kuru

Wahlleiterin **Kappen** eröffnete als Vorsitzende des Wahlausschusses die form- und fristgerecht einberufene Sitzung und begrüßte die anwesenden Ausschussmitglieder. Sie wies darauf hin, dass der Wahlausschuss in öffentlicher Sitzung entscheidet und ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Beisitzer/innen beschlussfähig sei. Ausschussvorsitzende Kappen wies darauf hin, dass bei Stimmengleichheit ihre Stimme den Ausschlag gebe.

A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Wahlbezirkseinteilung für die Kommunalwahl 2020	003/2020
2	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	

A. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1.
003/2020

Wahlbezirkseinteilung für die Kommunalwahl 2020

Ausschussvorsitzende **Kappen** erläutert, dass es infolge des Urteils des Verfassungsgerichtshofes NRW vom 20.12.2019 erneut erforderlich sei, die Wahlbezirkseinteilung zur Kommunalwahl 2020 beschließen zu lassen. Ursächlich hierfür sei die Feststellung des Verfassungsgerichtshofes, wonach die bisherige Abweichungsobergrenze in den Wahlbezirken von 25 % - nach oben und nach unten - nicht verfassungskonform sei. Als neue, verfassungskonforme Abweichung wurden nunmehr 15 % benannt. Danach ergebe sich das Erfordernis, die Wahlbezirke 7 (- 21 %) und 17 (+ 23 %) neu zu ordnen. Dies sei in der aktuell vorgelegten Form geschehen, so dass sich nunmehr verfassungskonforme Abweichungen ergeben. Konkret würden dem Wahlbezirk 7 – aus dem Wahlbezirk 9 – die „Bahnhofstraße 16a – 27“, der „Gerberweg“ und der „Stiller Weg“ zugeordnet. Aus dem Wahlbezirk 17 würden die Straßen „An Schelkmanns Hof“ und „Meckeweg“ dem Wahlbezirk 18 zugeordnet.

Auf Anfrage von Ausschussmitglied **Schaumann** führt Beigeordnete **Peppmeier** aus, dass die Wählerinnen und Wähler durch eine zielgerichtete Öffentlichkeitsarbeit auf Veränderungen im Bereich der Wahllokale frühzeitig hingewiesen werden.

Auf Hinweis von AM **Langner**, wonach der Wahlbezirkseinteilung aus Dezember 2019 auch alle Straßen detailliert zu entnehmen waren, wird verwaltungsseitig zugesagt, die aktuell vorgelegte Übersicht entsprechend anzupassen und im Ratsinformationssystem bereitzustellen.

Ausschussmitglied **Kemna** lobt die vorgelegte Verwaltungsvorlage. Der Sachverhalt sei ausführlich dargestellt und gut erläutert.

Zu TOP 2.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Keine

gez. Kappen
Wahlleiterin

gez. Peppmeier
Schriftführerin